

# Portfolio – Einführung

1

## Was ist ein Sprachenportfolio?

Sprachen lernen kann man auf sehr unterschiedliche Weise: Im Kurs oder „auf der Straße“, mit anderen oder alleine, in Deutschland oder im Zielsprachen-Land, über viele Jahre hinweg oder im Intensivkurs, „zum Spaß“ oder für den Beruf.

(Fremd-)Sprachen zu lernen, ist schön und bereichernd. Immer wichtiger wird aber, dass man diese Sprachkenntnisse auch dokumentieren kann. Außerdem ist es für den Lernprozess förderlich, sich frühere Erfahrungen bewusst zu machen, über seine Motivation nachzudenken, sich selbst Ziele zu setzen und diese zu überprüfen.

Der Europarat hat dazu das sogenannte Europäische Sprachenportfolio entwickelt, an dem sich die Portfolio-Seiten in *Witam!* orientieren.

Auf dieser Doppelseite können Sie zunächst etwas über die Umstände Ihres Polnisch-Lernens erfahren: Machen Sie sich bewusst, mit welchen Voraussetzungen und Zielen Sie in die neue Sprache einsteigen, und wo Ihre Vorlieben und Stärken beim Lernen liegen.

Die Portfolio-Seiten 1 – 5 weiter hinten im Buch gliedern sich jeweils in drei Teile:



Die Aufgaben im *Dossier* leiten Sie schrittweise dazu an, eigene kleine Texte entsprechend Ihrem aktuellen Sprachniveau zu verfassen; damit können Sie Ihren Lernprozess für sich selbst und andere anschaulich dokumentieren. Lösungsvorschläge dazu finden Sie auf den Seiten 137a und 137b.



Unter der Überschrift *Lernstrategien* finden Sie Anstöße, über die eigenen Lerngewohnheiten nachzudenken und sich mit anderen aus dem Kurs darüber auszutauschen; das gibt Ihnen die Chance, das Lernen abwechslungsreicher und effektiver zu gestalten.



Das *Resümee* dient der selbständigen Überprüfung des Lernerfolgs: Überlegen Sie, was Sie nach jeweils drei Lektionen bereits auf Polnisch ausdrücken können – und wie gut Sie Ihre Fähigkeiten selbst einschätzen.

2

## Welche Sprachen „sagen mir etwas“?

Aufgewachsen bin ich mit .....

Unterricht hatte ich in den Sprachen .....

In meiner Umgebung sprechen die Leute *Deutsch* .....

Ich kann erkennen, wenn jemand ..... spricht.

Die Schrift lesen und richtig aussprechen kann ich auf .....

Einige Floskeln und einzelne Wörter kenne ich auf .....

Ich komme im Urlaub ganz gut zurecht mit .....

Im Beruf habe ich vor allem mit ..... zu tun.

Ich sehe Filme auf .....



Ein Online-Bestellformular könnte ich auf ..... ausfüllen.  
Einen Liebesbrief schreiben könnte ich auf .....  
Eine Bewerbungs-E-Mail könnte ich auf ..... verfassen.  
.....

### 3 Aus welchem Anlass lerne ich Polnisch?

Urlaub: *Ich möchte nach ..... reisen.*  
Arbeit: .....  
Menschen: .....  
Land: .....  
Kultur: .....  
Persönliche Entwicklung: .....

### 4 Was will ich auf Polnisch erreichen?

Am ..... möchte ich auf Polnisch „Hallo!“ sagen können.  *Witam!*  
Irgendwann möchte ich .....   
In einem Jahr will ich .....   
Bis zum .....

### 5 Wie macht mir das Lernen Spaß?

*Witam!* bietet Ihnen verschiedene Übungsformen an, in Ihrem Kurs bekommen Sie weitere Anregungen, außerdem haben Sie sicher bereits viele eigene Erfahrungen. Denken Sie darüber nach, wie Sie am liebsten lernen – denn nur dann werden Sie dabei auch Erfolg haben!

- Mich begeistern Grammatiktabellen.
- Ich könnte stundenlang die Sprachlern-CD anhören.
- Ich tüftle gerne an schwierigen Texten.
- Mein wichtigstes Lerninstrument ist das Vokabelheft.
- Bei Lernspielen kann ich nicht widerstehen.
- Es macht mir Spaß, eigene Texte zu schreiben.
- Ich möchte so viel wie möglich Polnisch sprechen.
- Gerne lerne ich gemeinsam mit anderen.
- Ich greife oft auf meine Notizen aus dem Kurs zurück.

Tauschen Sie sich mit den anderen im Kurs darüber aus, welche Vorlieben Sie bei sich beobachtet haben. Welche Vorsätze haben Sie für's Polnisch-Lernen?

# Portfolio 1



## Dossier: eine SMS verfassen

Sie sind mit einigen Freunden verabredet und wollen nun per SMS den genauen Treffpunkt ausmachen.



\*się spotkać = sich treffen

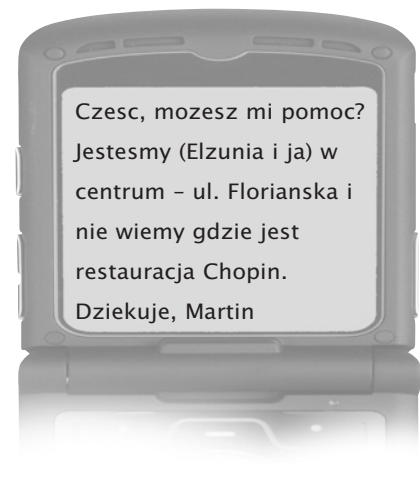
- a** Antworten Sie auf die SMS von Bożena. Teilen Sie mit, dass Sie noch (= jeszcze) im Hotel sind. Fragen Sie, ob das Restaurant polnische Küche anbietet, und ob man mit Kreditkarte zahlen kann.

.....

.....

.....

- b** Die folgende SMS ist auf einem deutschen Handy verfasst, deshalb fehlen die Sonderzeichen auf den Buchstaben (also z. B. *n* statt *ń*). Ergänzen Sie die Zeichen wo nötig.



- c** Beantworten Sie die SMS von Martin. Schreiben Sie, dass das nicht weit ist: geradeaus Richtung Markt-  
platz (= kierunek Rynek) und dann nach links.

.....

Lösungsvorschläge zu den Übungen finden Sie auf Seite 137a.

Alle Bilder © MEV



## Lernstrategien: Was erleichtert mir den Einstieg ins Polnische?

Wenn man eine neue Sprache lernt, fühlt man sich in verschiedener Hinsicht als Anfänger: Von der Sprachmelodie bis zum Schriftbild wirkt zunächst einmal alles fremd.

Erleben Sie das auch so? Wie gehen Sie damit um? Kreuzen Sie an.

- Möglichst oft höre ich nebenbei die CD zu *Witam!*, um den Klang der Sprache ins Ohr zu bekommen.
- Die Dialoge aus *Witam!* spreche ich zu Hause so lange laut, bis ich sie flüssig vorlesen kann.
- Ich lerne einige feste Wendungen auswendig, die ich im Unterricht immer wieder zum Einsatz bringen kann.
- Texte und neuen Wortschatz schreibe ich mehrfach ab, um mich an die Schrift und die Rechtschreibung zu gewöhnen.
- Ich notiere einige Wörter und Wendungen auf große Blätter und hänge sie so in der Wohnung auf, dass mein Blick häufig darauf fällt.

Tauschen Sie sich mit den anderen im Kurs darüber aus, welche Strategien Sie schon ausprobiert haben und welche Ihnen besonders oder eher weniger liegen.



## Resümee nach den Lektionen 1 – 3

Ich kann jetzt ...

... jemanden begrüßen.

... mich vorstellen und z. B. sagen, woher ich komme.

... jemanden anderen vorstellen.

... mich verabschieden.

... jemanden um Hilfe bitten.

... nach Personen und Orten fragen.

... eine Wegbeschreibung verstehen.

... die Zahlen von 0 bis 20.

... an der Hotelrezeption Auskunft über Zimmer und Preise bekommen.

... mich beschweren, wenn im Hotel etwas kaputt ist.

Kursbuch



L1: Ü1



L1: Ü2, 3



L2: Ü3



L1: Ü5



L3: Ü2



L2: Ü1, 3



L2: Ü1, 2



L2: Ü4; L3: Ü4



L3: Ü2



L3: Ü3



Außerdem habe ich gelernt:

.....

.....

.....

# Portfolio 2



Dossier: eine Glückwunschkarte schreiben

a Welche Geschenke eignen sich für diese Personen? Notieren Sie jeweils einige Möglichkeiten.

cztery filiżanki ■ róże ■ jedwabny krawat ■ sernik ■ angielski dżem pomarańczowy ■  
 ■ tort czekoladowy ■ rękawiczki ■ ciepły sweter ■ bilety do teatru ■ książka ■  
 ■ serwetki ■ album o Krakowie ■ sześć szklanek

- |  |                       |
|--|-----------------------|
| 1. Andrzej lubi ciasto.                      | 4. Agata lubi teatr.  |
| 2. Dorota lubi praktyczne prezenty.          | 5. Janek lubi czytać. |
| 3. Piotrek codziennie do pracy nosi koszulę. | 6. Wanda lubi kwiaty. |

1. dla Andrzeja - sernik / tort czekoladowy

b Ergänzen Sie die Geburtstagskarte von Marek und Jola für Agata.

1. Maj poniedziałek	Agata - urodziny!!!
2. Maj wtorek	Warszawa - konferencja
3. Maj środa	Warszawa
4. Maj czwartek	Warszawa - konferencja
5. Maj piątek	rozmowa z szefem
6. Maj sobota	Janek imieniny - kupić prezent!
7. Maj niedziela	

Cześć .....!

W ..... z okazji .....!


Co u Ciebie słychać? W ..... dobrze? U nas nie .....

We ..... jadę na kilka dni na ..... do .....

Jola ma w tym ..... bardzo dużo pracy i ..... pracować  
 nawet wieczorem.

Cześć, do zobaczenia za dwa tygodnie  
 Marek i Jola

P.S. Prezent dla Ciebie już mamy: bilety na „Wesele”, bo lubisz .....



c Verfassen Sie nun eine Glückwunschkarte zum Namenstag von Janek. Erwähnen Sie auch das Geschenk, das Sie für ihn haben, und schreiben Sie kurz, warum Sie dieses Geschenk für ihn ausgewählt haben.

Lösungsvorschläge zu den Übungen finden Sie auf Seite 137a.



## Lernstrategien: Wie gehe ich mit schwierigen Hör- oder Lesetexten um?

Sobald man sich mit authentischen Texten beschäftigt, ist man damit konfrontiert, dass man nicht auf Anhieb alles im Detail verstehen kann.

Wie kommen Sie damit zurecht? Kreuzen Sie an.

- Anhand des Titels überlege ich mir im Voraus, worum es in dem Text gehen könnte, und welcher Wortschatz dabei wahrscheinlich vorkommt.
- Ich konzentriere mich auf die Schlüsselwörter und versuche so die Kerninformationen des Textes zu erfassen.
- Ich nutze nicht-sprachliche Informationen: Beim Hören achte ich zum Beispiel auf Hintergrundgeräusche und den Ausdruck in der Stimme; beim Lesen sehe ich mir Bilder und Layout genau an.
- Stellen, die ich einfach nicht verstehen kann, versuche ich auf der Basis meines Weltwissens zu erraten.
- Ich spreche mit anderen darüber und wir versuchen den Text gemeinsam zu „knacken“.

Welche Strategien erscheinen Ihnen besonders erfolgversprechend? Tauschen Sie sich mit den anderen im Kurs darüber aus, was Sie in Zukunft ausprobieren wollen.



## Resümee nach den Lektionen 4 – 6

Ich kann jetzt...

... um etwas bitten.	☹	Kursbuch L4: Ü2
... etwas zum Essen und Trinken bestellen.	☹	L4: Ü1; L5: Ü2, 3
... sagen, was ich mag / nicht mag.	☹	L4: Ü3; L5: Ü3
... einen Tisch reservieren.	☹	L5: Ü1
... nach dem Befinden fragen.	☹	L6: Ü3
... jemandem gratulieren.	☹	L6: Ü2
... die Tageszeiten und Wochentage.	☹	L6: Ü4
... die Zahlen von 20 bis 100.	☹	L6: Ü5



Außerdem habe ich gelernt:

.....

.....

.....

.....

# Portfolio 3



## Dossier: eine offizielle E-Mail verfassen

- a** Sie planen einen intensiven Sprachurlaub in Polen und haben Ihre Freundin Maria aus Sopot um Rat gebeten. Maria empfiehlt Ihnen zwei Sprachschulen. Bringen Sie den E-Mail-Text in die richtige Reihenfolge.

Do zobaczenia w Sopocie ■ Maria ■ i wybrać coś dla siebie\*, ■ Cześć! ■ Chciałabym Ci polecić\*\* dwie szkoły językowe w Sopocie. ■ Te szkoły są bardzo dobre i mają długie tradycje. ■ eulingua.pl; punktjezykowy.pl ■ Możesz zobaczyć w Internecie ■

Mail

.....

.....

.....

.....

Cześć Maria! (1)

Co u Ciebie nowego? U mnie nic specjalnego, ale ciągle mam jeszcze problemy z polską gramatyką i dlatego w maju chciałabym zrobić intensywny kurs polskiego w szkole językowej w Sopocie. Możesz mi polecić jakąś dobrą szkołę? Czy szkoły językowe oferują też noclegi w prywatnych mieszkaniach u polskich rodzin?

Czekam\*\*\* na Twoją odpowiedź (2), na razie (3)

- b** Lesen Sie sich die Ursprungs-Mail an Maria durch – wie würde man die markierten Stellen in einer offizielleren E-Mail formulieren? Nehmen Sie dazu den E-Mail-Text auf S. 84 im Kursbuch zu Hilfe.

1. ....
2. ....
3. ....

- c** Verfassen Sie nun eine E-Mail an eine der Sprachschulen in Sopot.

Gehen Sie darauf ein,

- wie alt Sie sind und wo Sie wohnen,
- wo und wozu Sie Polnisch lernen,
- dass Sie einen Intensivkurs planen,
- von wann bis wann Sie kommen möchten.

Fragen Sie auch,

- wie viel die Kurse kosten,
- ob Unterkunftsmöglichkeiten angeboten werden.

Bitten Sie um Beantwortung Ihrer E-Mail und denken Sie an die angemessenen Grußformeln.

Lösungsvorschläge zu den Übungen finden Sie auf den Seiten 137a und 137b.

\* dla siebie = hier: für dich    \*\* polecić *pf* = empfehlen    \*\*\* czekać *ipf* = warten



## Lernstrategien: Wie merke ich mir Wortschatz am besten?

Gerade wenn man eine Fremdsprache „nebenbei“ lernt, erscheint der neue Wortschatz häufig als „Fass ohne Boden“. Es gibt verschiedene Methoden, sich Vokabeln effektiv einzuprägen.

Was trifft auf Sie zu? Kreuzen Sie an.

- Für mich ist es wichtig, neue Wörter zu sehen und abzuschreiben.
- Ich arbeite mit einer Wortschatzkartei und wiederhole die Vokabelkärtchen in regelmäßigen Abständen.
- Neue Wörter muss ich mehrmals hören und sie selbst laut nachsprechen.
- Ich notiere neuen Wortschatz immer im Kontext von ganzen Redewendungen oder in Beispielsätzen z. B. aus Liedtexten oder aus *Witam!*
- Am besten merke ich mir Wörter, wenn ich sie im Kopf mit einem Bild oder einer witzigen Situation verbinden kann.

Tauschen Sie Ihre Erfahrungen mit den anderen im Kurs aus und geben Sie sich gegenseitig Tipps.



## Resümee nach den Lektionen 7 – 9

Ich kann jetzt ...

... nach Waren fragen und Mengen angeben.



Kursbuch

L7: Ü1, 2, 4, 5

... Farben und Kleidungsstücke benennen.



L7: Ü6

... über die Familie sprechen.



L8: Ü1, 2

... persönliche Angaben (z. B. zum Alter) machen und über Sprachkenntnisse Auskunft geben.



L8: Ü2, 3

... über Berufe sprechen.



L9: Ü1

... die Uhrzeit angeben.



L9: Ü4

... die Ordnungszahlen von 1 bis 20.



L9: Ü3

... einfache Telefongespräche führen.



L9: Ü5

... in einer kurzen E-Mail einige Informationen erbitten.



L9: Ü5



Außerdem habe ich gelernt:

.....

.....

.....

.....

.....



# Portfolio 4



## Dossier: eine Urlaubskarte schreiben

**a** Lesen Sie die Postkarte und kreuzen Sie an: Welche Begriffe passen dazu?

- wypoczynek    sport    kurs językowy    przyroda    kultura    rodzina

<p><i>Kochani!</i>  <i>Gorące pozdrowienia z Ustrzyk Dolnych!</i>  <i>Jesteśmy tutaj na wakacjach w gospodarstwie agroturystycznym.</i>  <i>Bieszczady są piękne. Zbieramy jagody i grzyby, Basia robi kurs jazdy konnej, a dziewczyny chętnie karmią kozy i kury. Ja czasem pomagam w gospodarstwie, a czasem nic nie robię, tylko po prostu wypoczywam. Pogoda jest bardzo ładna. Szkoda, że wkrótce musimy wracać.</i>  <i>Pozdrowienia</i>  <i>Rafał, Basia, Ania i Kinga</i></p> <p><i>P.S.</i>  <i>Jedzenie jest wspaniałe – domowa kuchnia i codziennie świeże jajka!</i></p>	<div style="border: 1px solid black; width: 60px; height: 60px; margin: 0 auto;"></div> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
--	--

**b** Lesen Sie diese Postkarte sowie die Postkarten im Kursbuch (S. 114) und im Arbeitsbuch (S. 84) noch einmal im Detail und markieren Sie die Äußerungen, in denen die folgenden Punkte (1 – 6) angesprochen werden. Notieren Sie typische Wendungen, die Sie in Ihrem eigenen Text verwenden können.

1. Grußformeln am Anfang: .....
2. Wetter: .....
3. Aktivitäten: .....
4. Essen: .....
5. Begeisterung / positive Einschätzung: .....
6. Bedauern über das Urlaubsende: .....
7. Grußformeln am Ende: .....

**c** Wählen Sie je ein Wort aus jedem der Kästen, versetzen Sie sich an einen passenden Urlaubsort in Polen und verfassen Sie daraufhin eine Postkarte an einen Freund / eine Freundin.

moja dziewczyna mój chłopak rodzina dzieci	morze góry jeziora las	wypoczywać kąpać się łowić ryby jeździć na rowerze	walizka plecak rower piłka	zatrucie pokarmowe zepsuty samochód przeżębione dzieci opóźniony pociąg
---	---------------------------------	---	-------------------------------------	--

Lösungsvorschläge zu den Übungen finden Sie auf Seite 137b.



## Lernstrategien: Worauf will ich mich beim Lernen konzentrieren?

Auch in einem organisierten Sprachkurs hat jeder Lerner andere Stärken oder Schwachstellen, jeder lernt mit anderen Zielen und unterschiedlich viel Zeit. Deshalb macht es Sinn, den eigenen Lernprozess ein Stück weit selbst in die Hand zu nehmen.

Wie finden Sie heraus, was für Sie besonders wichtig ist? Kreuzen Sie an.

- Ich benutze ein Sprachenportfolio, in dem ich meine Ziele und Fortschritte beim Lernen dokumentiere.
- Ich schreibe immer wieder eigene kleine Texte zu interessanten Themen und bitte meine/n Kursleiter/in, diese zu verbessern.
- Ich mache mir eine Liste mit Grammatikproblemen, bei denen ich mir immer unsicher bin; diese Fragen kann ich dann gezielt nachschlagen oder wiederholen.
- Ich führe mein ganz persönliches Vokabelheft, in dem ich mir eine Auswahl aus dem Lernwortschatz und zusätzliche, für mich wichtige Wörter notiere.
- Ich frage meine/n Kursleiter/in, was ich besonders trainieren soll.

Haben Sie andere Vorschläge? Tauschen Sie sich mit den anderen im Kurs darüber aus, wie Sie Ihr Lernen selbst organisieren.



## Resümee nach den Lektionen 10 – 12

Ich kann jetzt ...

	Kursbuch
... Körperteile benennen und Beschwerden beschreiben.	☹☹ L10: Ü1, 3, 5
... Ratschläge geben.	☹☹ L10: Ü3
... etwas vergleichen.	☹☹ L10: Ü1, 2
... eine Fahrkarte kaufen.	☹☹ L11: Ü3
... die Zahlen ab 101.	☹☹ L11: Ü5
... mit dem Auto unterwegs zurechtkommen.	☹☹ L11: Ü4
... über Urlaubsaktivitäten sprechen.	☹☹ L12: Ü1, 3, 4
... Sehenswürdigkeiten beschreiben.	☹☹ L12: Ü2
... über Erlebtes berichten.	☹☹ L12: Ü4
... eine Postkarte schreiben.	☹☹ L12: Ü3



Außerdem habe ich gelernt:

.....

.....

# Portfolio 5



## Dossier: Fragen im Internetforum beantworten

- a** Sammeln Sie Wörter und Wortkombinationen zu folgenden Unterthemen aus dem Bereich „Stadtbesichtigung“.

1. przyjazd i komunikacja miejska:

.....

2. noclegi:

*pensjonaty*

3. wycieczki:

.....

4. interesujące miejsca:

*tradycyjne restauracje*

5. kultura:

.....

zwiedzanie  
miasta

- b** Im Internetforum „In der Stadt“ kann man Informationen über Polen, Deutschland, Österreich und die Schweiz austauschen. Zu welchen Themenbereichen aus a) passen die Fragen der polnischen Teilnehmer?



Chciałbym w przyszłym roku pojechać do waszego pięknego miasta. Interesuję się sztuką współczesną, szczególnie malarstwem\*, co warto zobaczyć?

artek



Czy może ktoś mi polecić jakiś dobry, tani hotel? Jestem studentką i nie mam dużo pieniędzy. Może tańsze są noclegi w pokojach prywatnych? Już teraz dzięki za informacje

Ruda



Chciałbym zwiedzać wasze miasto i jego okolice na rowerze i mam kilka pytań. Jaka pora roku jest najlepsza na zwiedzanie? Gdzie można tanio pożyczyć rower na kilka dni i co trzeba koniecznie zobaczyć? Interesuję się historią.

Misio



Jak przyjechać z lotniska do centrum? Słyszałam, że taksówki są bardzo drogie.

kicia



Wieczorem lubię spędzać czas z kolegami przy piwie – Czy w waszym mieście jest jakaś tradycyjna knajpa\*\*?

Patryk



Czym najlepiej zwiedzać wasze miasto: tramwajem, metrem czy autobusem? Gdzie mogę dostać więcej informacji na ten temat?

Aga102

- c** Beantworten Sie einige der Beiträge aus dem Forum, indem Sie Informationen über Ihre Stadt geben.

Lösungsvorschläge zu den Übungen finden Sie auf Seite 137b.

\*malarstwo = Malerei    \*\* knajpa = Kneipe



## Lernstrategien: Wie kann ich selbständig weiterlernen?

Wenn der organisierte Unterricht zu Ende ist, stellt sich die Frage, wie man seine Sprachkenntnisse selbständig erweitern kann.

Was haben Sie vor? Kreuzen Sie an.

- Ich werde regelmäßig nach Polen fahren und so meine Sprachkenntnisse immer wieder auffrischen.
- Allein sehe ich kaum Chancen, wirklich am Ball zu bleiben – ich brauche einen organisierten Sprachunterricht oder einen Privatlehrer.
- Direkten Austausch mit Muttersprachlern finde ich am effektivsten: Ich werde versuchen, vor Ort (z. B. an der Universität oder der Volkshochschule) einen polnischen Tandem-Partner zu finden.
- Das Internet ist für mich eine ideale Quelle: Dort kann ich Nachrichten und Informationen auf Polnisch finden, Radiosendungen hören oder mich aktiv an Chats und Foren beteiligen.
- Ich möchte mit anderen aus dem Kurs in Kontakt bleiben, um gemeinsam Veranstaltungen von polnischen Institutionen und Vereinen in meiner Stadt zu besuchen.

Tauschen Sie sich mit den anderen im Kurs über Ihre Vorsätze aus und machen Sie konkrete Pläne.



## Resümee nach den Lektionen 13 – 15

Ich kann jetzt...

- |   |                            |
|---|----------------------------|
| ... eine Wohnung beschreiben und Möbel benennen.              | •• L13: Ü1, 2, 3           |
| ... Hilfe beim Umzug anbieten.                                | •• L13: Ü4                 |
| ... Wohnungssituationen vergleichen.                          | •• L13: Polen erlesen      |
| ... über Freizeitbeschäftigungen sprechen.                    | •• L14: Ü1, 2, 4           |
| ... mich verabreden.  | •• L14: Ü3                 |
| ... über Vorlieben und Abneigungen sprechen.                  | •• L14: Ü1, 5              |
| ... über die Zukunft sprechen.                                | •• L15: Ü1                 |
| ... Angaben über das Wetter und die Himmelsrichtungen machen. | •• L15: Ü2, Land und Leute |
| ... Monate und Jahreszeiten benennen und das Datum angeben.   | •• L15: Ü3, 4              |
| ... Aktivitäten planen.                                       | •• L15: Ü3, 4              |



Außerdem habe ich gelernt:

.....

.....

.....

# Portfolio – Schlüssel

Im Teil *Dossier* sind Sie aufgefordert, eigene Texte zu verfassen. Im Rahmen der Arbeitsanweisung und der Textsorte gibt es dabei natürlich verschiedene kreative Lösungen. Verstehen Sie die hier abgedruckten Texte deshalb als Lösungsvorschläge, an denen Sie sich grob orientieren können, und bitten Sie Ihren Kursleiter / Ihre Kursleiterin um eine Korrektur ihres eigenen Textes.

## Portfolio 1

- a** (Vorschlag) Cześć Bożena, jestem jeszcze w hotelu. Czy restauracja Chopin oferuje kuchnię polską? Można tam płacić kartą kredytową? Na razie.
- b** Cześć, możesz mi pomóc? Jesteśmy (Elżunia i ja) w centrum – ul. Floriańska i nie wiemy gdzie jest restauracja Chopin. Dziękuję, Martin
- c** (Vorschlag) Cześć! To niedaleko, prosto kierunek Rynek i potem w lewo. Na razie! (...)

## Portfolio 2

- a** 2. dla Doroty – sześć szklanek / cztery filiżanki / rękawiczki / angielski dżem pomarańczowy / serwetki, 3. dla Piotrka – jedwabny krawat / ciepły sweter, 4. dla Agaty – bilety do teatru, 5. dla Janka – książka / album o Krakowie, 6. dla Wandy – róże
- b** Cześć Agata,  
Wszystkiego najlepszego z okazji urodzin! Co u Ciebie słychać? Wszystko dobrze? U nas nic nowego / specjalnego. We wtorek jadę na kilka dni na konferencję do Warszawy. Jola ma w tym tygodniu bardzo dużo pracy i musi pracować nawet wieczorem.  
Cześć, do zobaczenia za dwa tygodnie  
Marek i Jola  
P.S. Prezent dla Ciebie już mamy: bilety na „Wesele”, bo lubisz teatr.
- c** (Vorschlag) Cześć Janek! Wszystkiego najlepszego z okazji imienin!  
Mam już prezent dla Ciebie! Interesującą książkę, bo dużo czytasz. Do zobaczenia w sobotę.  
(...)

## Portfolio 3

- a** Cześć! Chciałabym Ci polecić dwie szkoły językowe w Sopocie. Te szkoły są bardzo dobre i mają długie tradycje. Możesz zobaczyć w Internecie i wybrać coś dla siebie: eulingua.pl; punktjezykowy.pl  
Do zobaczenia w Sopocie – Maria
- b** 1. Szanowni Państwo! 2. Proszę o odpowiedź. 3. Z poważaniem

**c** (Vorschlag)

Szanowni Państwo!

Jestem studentką medycyny, mam 21 lat i mieszkam we Frankfurcie. Jestem Niemką, ale moja mama jest Polką i dlatego mówię nieźle po polsku. Niestety mam problemy z polską gramatyką i bardzo źle piszę po polsku. Interesuje mnie tylko kurs intensywny (2 tygodnie) w czasie od 01.06.2009 do 31.08.2009. Ile kosztuje ten kurs? Czy oferują Państwo też noclegi w prywatnych mieszkaniach u polskich rodzin?

Proszę o odpowiedź.

Z poważaniem

(...)

**Portfolio 4**

**a** wypoczynek, przyroda, rodzina

**b** 1. Kochani! Cześć!

2. Pogoda jest bardzo ładna. / Było bardzo gorąco.

3. Zbieramy jagody i grzyby, Basia robi kurs jazdy konnej, a dziewczyny chętnie karmią kozy i kury. Ja czasem pomagam w gospodarstwie, a czasem nic nie robię, tylko po prostu wypoczywam. / Dzieci kąpały się w morzu albo grały w siatkówkę. Ja zrobiłem kurs żeglarski, a Ola pływała na desce surfingowej. Zwiedziliśmy port i muzeum. / Codziennie pływaliśmy pięć godzin.

4. Jedzenie jest wspaniałe – domowa kuchnia i codziennie świeże jajka! / Obiady jemy w restauracjach, a śniadania i kolacje robimy sami.

5. Bieszczady są piękne. / Jedzenie jest wspaniałe. / Było fantastycznie. / Wszystko bardzo nam się podoba.

6. Szkoda, że wkrótce musimy wracać. / Nasz urlop niestety już się kończy. / To już ostatni dzień naszego urlopu.

7. Pozdrowienia. / Pozdrowienia dla ... / Do zobaczenia

**c** (Vorschlag)

Kochani!

Jestem właśnie z całą rodziną na urlopie na Mazurach. Jest bardzo ładna pogoda i codziennie żeglujemy po jeziorach albo zwiedzamy okolice na rowerach. Wczoraj zbieraliśmy grzyby i łowiliśmy ryby. Niestety dzieci są trochę przeziębione. Dobrze, że jutro już wracamy do domu.

Pozdrowienia

(...)

**Portfolio 5**

**a** (Vorschlag)

1. lotnisko, taksówka, dworzec, metro, tramwaj, autobus

2. pokoje gościnne, hotele, camping

3. rower, okolice, zamki, jeziora, rzeki, spływ kajakowy, góry, morze

4. ZOO, stadiony, parki, kościoły, kopalnia soli, port

5. muzeum, filharmonia, teatr, rezydencje, kabaret

**b** 1. kicia, Aga 102, 2. Ruda, 3. Misio, 4. Patryk, 5. artek, Misio